

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die

SITZUNG DES GEMEINDERATES

am Donnerstag, den 18.06.2015, um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Anwesende:

Bgm. Johann Forstinger
Vbgm. Josef Huber
GV Friedrich Selinger
GV Manfred Schoissengeyer
GV Bruno Samija
GR Brigitte Huber
GR Franz Hochroiter
GR Norbert Kudernatsch
GR Josef Wagner

GR Johann Obermaier
GR Elfriede Neubacher
GR Wolfgang Kaiß
GR Markus Forstinger
GR Patrick Penetsdorfer
GR Irene Reiter
GR Markus Hamader
GR Max Gehmayr

Ersatzmitglieder: Norbert Neuhuber für privat verhinderten GR Anton Niedermayr
Thomas Gassner für beruflich verhinderten GR Philipp Hittmayr, Mag.

Amtsleiter: Anton Maringer, MPA

Schriftführerin: VB Eva Maria Mairinger

Der Bürgermeister eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm ordnungsgemäß einberufen wurde,
- b) die Verständigung hierzu gemäß dem vorliegenden Zustellnachweis an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am gleichen Tage öffentlich kundgemacht wurde,
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist und
- d) die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

1.) Bericht des Bürgermeisters.

Ein Informationsgespräch mit der Firma SML fand am 23.04. am Gemeindeamt statt. Dabei wurde über die weitere Vorgangsweise bzgl. der Errichtung des neuen Betriebsstandortes im Gewerbepark Ost berichtet. Firmenintern wurden eine Projektgruppe und ein Lenkungsausschuss gegründet, die mit diesem Projekt betraut wurden. Die Hallen werden voraussichtlich in Richtung Gewerbepark Ost situiert und das Bürogebäude wird im Bereich der Zufahrt Jebing/Fischling/Au errichtet werden. Die An- und Auslieferung sowie die Mitarbeiterzufahrt werden über den Kreisverkehr erfolgen. Mit den ersten Bauarbeiten soll voraussichtlich 2016 begonnen werden.

Am 09.05. fand die Eröffnung des Rastplatzes am Römerradweg im Bereich der Baggerseen statt. Der Rastplatz wurde in Kooperation mit den Arbeitskreisen Gesunde Gemeinde und Nachnutzung errichtet.

Ein neuerliches Gespräch betreffend der Hochwasserschutzmaßnahmen für die Ottnanger Redl gab es am 11.05. am Stadtamt in Attnang-P. Dabei ist es unter anderem um etwaige Enteignungen der betroffenen Grundstückseigentümer gegangen. Diesbezüglich wird seitens der Gemeinde Redlham ein Gesprächstermin mit dem zuständigen Landesrat Rudi Anschober vereinbart.

Am 02.06. waren DI Uwe Kader (Raumordnung) und DI Puchhammer (Naturschutz) zu einem Gespräch bezüglich einer Umwidmung in Hainprechtling im Bereich des Schwanenstädter Friedhofes eingeladen. Geplant ist die Errichtung einer Wohnanlage mit drei Wohnhäusern (40 Eigentums- und 20 Mietwohnungen) auf dem Gst. Nr. 3/1 (Manfred Leeb). Beide Sachverständigen haben sich positiv zu diesem Projekt geäußert.

In diesem Zusammenhang gab es am 16.06. eine Besprechung mit dem Projektbetreiber Herrn Mag. Erwin Hammerlitz und der Stadtgemeinde Schwanenstadt bzgl. der verkehrsmäßigen Aufschließung. Da die Mitglieder des Gemeindevorstandes mit den vereinbarten Rahmenrichtlinien einverstanden sind, kann um Umwidmung unter Vorlage eines Lärmgutachtes angesucht werden. Die Einleitung des Verfahrens soll in der Gemeinderatssitzung im September beschlossen werden. Die genaue Planung der Objekte soll anschließend in Zusammenarbeit und in Absprache mit der Gemeinde durchgeführt werden.

Am 06. und 07.06. fanden das Sommernachtsfest und der Frühschoppen der FF Redlham statt. Sowohl die Abendveranstaltung als auch der Frühschoppen waren bestens organisiert und sehr gut besucht.

Bei einer Besprechung des Redlhamer Gemeindevorstandes und des Stadtrates von Attnang-P. am 11.06. wurde erneut über die Änderung der Gemeindegrenze diskutiert und die befürwortenden Argumente vorgetragen. Der Bau der Umfahrung Aham wird 2016 begonnen und in diesem Zusammenhang könnte die Gemeindegrenze angepasst werden. GV Selinger erkundigt sich nach den Einwänden seitens der Stadtgemeinde. Der Verlust einer bestimmten Anzahl von Bürger und in diesem Zusammenhang auch der Verlust von

Ertragsanteilen sind die wesentlichen Gegenargumente, erklärt der Bürgermeister. Weiters wird kritisiert, dass die zu tauschenden Grundstücke unterschiedliche Widmungen aufweisen und damit Attnang-P. „Bauland“ verliert und „Grünland“ bekommt.

Nach der Gemeinderatswahl im September sollen neuerliche Gespräche stattfinden. Bgm. Forstinger ist zuversichtlich, dass es nun im Zusammenhang mit dem Bau der Umfahrung Aham zur Verlegung der Gemeindegrenze kommen wird.

Weiters berichtet der Bürgermeister, dass der neue Steyr-Kommunaltraktor mit Split- und Salzstreugerät über die BBG bestellt worden ist; die Auslieferung wird im Oktober erfolgen. Der Gesamtkaufpreis beträgt Euro 88.969,20 (inkl. MwSt.) und hat sich gegenüber dem Voranschlagspräliminare wesentlich verringert, da die billigere Ausführung bestellt wurde. Trotzdem werden seitens des Landes Oö. die zugesagten BZ-Mittel in der Höhe von Euro 25.000,- zur Gänze gewährt. Außerdem liegt ein Rückkaufangebot von der Fa. Schwarzmayer Landtechnik mit Datum 26.05.2015 vor; das Kaufangebot beläuft sich auf Euro 23.000,-.

Da es bereits mind. einen privaten Kaufinteressenten gibt, spricht sich der Bürgermeister für eine Veröffentlichung in der nächsten Gemeindezeitung aus. Somit haben auch Redlhamer Gemeindebürger die Möglichkeit, den gebrauchten Traktor (Steyr 9094 Kommunal, Baujahr 2003 mit ca. 6.100 Betriebsstunden) erwerben zu können.

Am 16.06. nahmen Bgm. Forstinger und AL Maringer an einem Symposium des Gemeindebundes zum Thema „Gibt es die ideale Gemeindegröße“ teil.

Am 08.07. wird die Gemeinde Redlham eine Auszeichnung für die Aktivitäten im Zusammenhang mit der Flurreinigungsaktion erhalten.

2.) Flächenwidmungsplan, Änderung Nr. 5.2 – Josef Viertbauer-Hummer; Einleitung des Verfahrens.

Bgm. Forstinger berichtet, dass Josef Viertbauer-Hummer einen Antrag auf Umwidmung eines Teiles des Gst. Nr. 3253/1 von derzeit Grünland in Bauland „Wohngebiet“ gestellt hat. Im Örtlichen Entwicklungskonzept ist diese Fläche bereits als Wohnfunktion ausgewiesen. Ein Plan und eine positive Stellungnahme des Ortsplaners liegen bereits vor.

Es ist geplant, einen kleinen Teil der neu zu widmenden Fläche der bestehenden Wohnliegenschaft Redlham 175 zuzuschlagen und aus der restlichen Umwidmungsfläche soll eine eigene Bauparzelle für ein Familienmitglied entstehen.

Seitens der Mitglieder des Gemeinderates folgen keinerlei Wortmeldungen, daher stellt Bgm. Forstinger den Antrag, die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.2 beschließen zu wollen.

Der Antrag des Berichterstatters wird mittels Handzeichen einstimmig zum Beschluss erhoben.

3.) Flächenwidmungsplan, Änderung Nr. 5.3 – Hofer KG; Einleitung des Verfahrens.

Der Bürgermeister erläutert, dass im Zusammenhang mit dem bestehenden Hofer-Markt im Gewerbepark Ost ebenfalls ein Umwidmungsantrag vorliegt. Wie aus dem Ansuchen hervorgeht, soll die Verkaufsfläche des Hofer-Marktes auf 1.450 m² erweitert werden, wovon ein Bereich von max. 200 m² im Freien unterhalb des Vordaches für den temporären Verkauf saisonaler Produkte (Blumenerde, Pflanzen usw.) genutzt werden soll. Die Hofer KG (in Abstimmung mit den Grundeigentümern) stellt daher den Antrag, die Widmung des Gebietes für Geschäftsbauten mit einer Gesamtverkaufsfläche (GVF) von derzeit 850 m² auf eine GVF von 1.450 m² zu erweitern.

Der Bürgermeister zeigt die geplante Erweiterung auf dem vorliegenden Plan und erklärt, dass sich auch die Zufahrtssituation ändern wird – anstatt der bestehenden zwei Zu- und Ausfahrten wird es nur mehr eine neue Zu- und Ausfahrt auf die B135 im mittleren Bereich des Parkplatzes geben.

Der Bürgermeister spricht sich für diese Erweiterung bzw. Umwidmung aus, da die Redlhamer Bevölkerung durch die damit verbundene Erweiterung der Einkaufspalette beim Hofer-Markt profitieren wird. In einem Vorgespräch hat sich der Sachverständige des Landes Oö. DI Kader positiv zu dieser Erweiterung geäußert.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen, stellt der Berichterstatter den Antrag, die Änderung Nr. 5.3 des Flächenwidmungsplanes beschließen zu wollen.

Per Akklamation wird der Antrag des Bürgermeisters einstimmig zum Beschluss erhoben.

4.) Allfälliges.

Der Bürgermeister berichtet, dass für die defekte Medientechnik-Anlage am Gemeindeamt ein Angebot seitens der EWW AG zur Reparatur vorliegt. Die Summe beläuft sich auf Euro 16.809,60 (inkl. MwSt.). Das vorliegende Angebot der Expert Thaller GmbH weist Kosten in der Höhe von Euro 13.900,00 auf, wobei festzuhalten ist, dass darin auch ein neuer leistungsstärkerer Beamer enthalten ist. Der bestehende Beamer soll als mobiles Gerät behalten und eingesetzt werden.

GR Penetsdorfer ist verwundert, dass seitens der EWW AG nicht mehr Bemühen um einen besseren Preis gezeigt wird, schließlich ist die gesamte Anlage erst sechs Jahre alt. Es entsteht eine längere Diskussion über die Problematik mit den vollautomatischen Steuerungen und über die Kurzlebigkeit der modernen Technik.

Der Bürgermeister spricht sich für eine rasche Vergabe der Arbeiten an die Firma Thaller aus – dem stimmen die Mitglieder des Gemeinderates einhellig zu.

Vbgm. Huber teilt mit, dass er an einer Sitzung in Schwanenstadt bzgl. der Rechnungsabschlüsse der Pflichtschulen teilgenommen hat und berichtet kurz die wesentlichen Eckpunkte. Weiters gibt er bekannt, dass in Schwanenstadt eine Krabbelstube mit zwei Gruppen errichtet und im September eröffnet wird.

GR Reiter erkundigt sich, wie nun das alte Gemeindeamt genutzt wird, da sie gehört hat, dass anstatt der Büroflächen Wohnungen eingebaut werden sollen.

Dem stimmt der Bürgermeister zu und erklärt, dass sich der Eigentümer bemüht hätte die Büroflächen zu vermieten, aber leider keine Mieter gefunden hat. Die Wohnung im ersten Stock besteht bereits und das Erdgeschoss wird zu zwei Wohneinheiten umgebaut.

GR Penetsdorfer spricht sich für eine finanzielle Unterstützung der in Schwanenstadt wohnhaften Asylwerber aus. Gemäß Auskunft der Leiterin der Asylantenunterkunft werden Lebensmittel- und Hygieneartikel benötigt. Dazu erklärt GR Huber, dass in der Kirche immer wieder Zettel aufliegen, wenn ganz bestimmte Sachen (zB Turnschuh Größe 41) benötigt werden. Einhellig einigen sich die Mitglieder des Gemeinderates bei Bedarf die Asylwerber gezielt zu unterstützen. GR Penetsdorfer wird mit Ursula Pohn in Verbindung treten.

Weiters teilt GR Penetsdorfer mit, dass ein geeigneter Platz für eine Mountainbikestrecke gefunden wurde. In den Ferien sollen die Jugendlichen über die Gemeindenachrichten informiert und eingeladen werden, die Strecke mitzugestalten.

Vbgm. Huber gibt bekannt, dass am 08.08. um 10 Uhr die Gleichenseier für die Neue Mittelschule 2 in Schwanenstadt stattfinden wird und am 16.06.2016 wird das 100-Jahr-Jubiläum der Volksschule Schwanenstadt gefeiert.

GV Selinger lädt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder recht herzlich zur ESV-Gemeinde-meisterschaft am kommenden Samstag ein.

GV Samija erkundigt sich nach der im Bauausschuss besprochenen Sicherungsmaßnahme des Geländers am Europasteg. Der zusätzliche Balken ist bereits fertig und wird in den nächsten Tagen montiert, erklärt der Bürgermeister.

Weiters spricht sich GV Samija dafür aus, den Asylwerbern Arbeiten in der Gemeinde anzubieten (zB im Bauhof). Darüber hat Bgm. Forstinger auch schon nachgedacht, nur erscheint es ihm sehr schwierig, da die Asylwerber keine Fahrzeuge lenken dürfen und die Einschulung und Beaufsichtigung sehr zeitaufwändig ist.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 16.04.2015 wurden keine Einwendungen erhoben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende um 20:30 Uhr.

Schriftführerin:

Eva Maria Maininger

Amtsleiter:

Chef Alamy

Bürgermeister:

Froschmeyer